

Medieneinladung

Spiel-Vernissage

«Braille mit Weile» bringt blinde und sehende Menschen spielerisch zusammen

Bern, 12.02.2025 – **Vor 200 Jahren erfand Louis Braille die nach ihm benannte tastbare Schrift. Aus Anlass dieses Jubiläums wird am 20. Februar im Blindenmuseum in Zollikofen ein neues Spiel lanciert. Dieses führt blinde und sehende Personen quasi spielerisch zusammen.**

Das inklusive Spiel «Braille mit Weile» macht die geniale Erfindung der Blindenschrift von Louis Braille auf spielerische Weise erfahrbar. Es ermöglicht sehenden und blinden Personen ein gemeinsames Spielerlebnis. Sehende können ihren Tastsinn erproben und erleben, wie anspruchsvoll exaktes Tasten sein kann.

Neues Gesellschaftsspiel «Braille mit Weile»

Das Spiel «Braille mit Weile» wurde von Hanni Wüthrich, selbst blind und Brailleschrift-Lehrerin, erfunden und entwickelt. «Unser Ziel ist es, spielerisch zu sensibilisieren und dabei erst noch Spass zu haben», verrät Hanni Wüthrich.

Vernissage

Datum: Donnerstag, 20. Februar 2025

Ort: Schweizerisches Blindenmuseum, Höhweg 10, 3052 Zollikofen

Zeit: 16.00 – 18.00 Uhr

Herausgeber des Spiels sind die Blindenschule Zollikofen und die Buchstaben Nacht AG, Bern. Trägerorganisationen des Spiels sind der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverbands sbv und der Schweizerische Blindenbund SBb.

Kontakt

Hanni Wüthrich, Erfinderin Spiel «Braille mit Weile»

Tel: 031 941 48 74, hh.wuethrich@bluewin.ch

Anmeldung

Silvia Brüllhardt, Leiterin Schweizerisches Blindenmuseum

Tel: 079 398 36 33, s.bruellhardt@blindenschule.ch

Der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband sbv

Der sbv ist die nationale Selbsthilfeorganisation zum Thema Sehbehinderung. Der Verband unterstützt seit 1911 blinde und sehbehinderte Menschen in ihrem Bestreben, ein unabhängiges und erfolgreiches Leben im Beruf und in der Gesellschaft zu führen. Dieses Ziel erreicht der SBV mit Beratung, Schulung und mit der Förderung innovativer Technologien sowie mit Aufklärung und Sensibilisierung.